

Anleitung für selbst hergestellte Kreidefarbe

Das brauchen Sie

- Gefäße zum Anrühren
- Holzstab oder Schneebesen zum Verrühren
- Gips oder Schlämmkreide
- Wasser
- Nach Bedarf farbige Abtönfarbe, Farbpigmente oder farbigen Lack
- Pinsel (große und kleine)
- Rolle



Und so geht's

Für Kreidefarbe mit Schlämmkreide:

- 4 Teile wasserlöslicher Acryllack/Buntlack
- je 1 Teil Schlämmkreide und 1 Teil Wasser

Für Kreidefarbe mit Gips:

- 5 Teile wasserlöslicher Acryllack/Buntlack
- je 1 Teil Gips mit 1 Teil Wasser

1. Schlämmkreide oder Gips in einem Gefäß mit Wasser anrühren.
2. Anschließend das Gemisch in den Acryllack/Buntlack geben.
3. Gründlich mit einem Holzstab oder Schneebesen verrühren, bis eine homogene Masse entsteht. Bei Bedarf farbige Abtönfarbe, Farbpigmente oder einen farbigen Lack hinzufügen.
4. Vor dem Streichen die Flächen gründlich von Staub und Schmutz befreien.
5. Nach dem Trocknen der Farbe mit Schleifpapier an Kanten, Ecken und anderen Flächen Abnutzungseffekte erzeugen.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass die von Ihnen verwendete Acrylfarbe frei von Bindemitteln ist, in denen Plastikpartikel stecken. Ansonsten entsteht beim Abschleifen der Farbe Mikroplastikstaub.